

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

75 (16.3.1905) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 75. Viertes Blatt.

Donnerstag, den 16. März

1905.

Steinkohlen-Versteigerung.

Heute vormittag 10 Uhr werden 2 Wagen belgische Steinkohlen von je 10 Tonnen im Lohfeld öffentlich versteigert.

Großh. Güterverwaltung.

Fisch-Versteigerung.

Heute nachmittag 4 Uhr versteigern wir gegen bar in der Gilguthalle 2 Körbe frische Seefische, 125 Kilo.

Großh. Güterverwaltung.

Freiwillige Versteigerung.

Freitag, den 17. März 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 im Auftrage des Herrn Gg. Feßenmaier hier gegen bare Zahlung öffentlich versteigern: 2 Chiffonnières, ein Spiegelschränken, 1 runden und 1 ovalen Tisch, 1 Kommode, 1 ovalen Spiegel (Krisfall), 6 Stühle, 1 Holzkrise, 1 Schemel, 2 Bettstellen mit Kissen und Kissenhaarmatratzen, 1 Bettstelle mit Matratze, Unter- und Oberbett und 2 Kopfkissen, 1 Sofa mit sechs Sesseln, 1 Regulator, 1 Konsole, 1 Blumenau, 2 Kopfkissen, 1 Couvert (Wolle), eine Partie verschiedenes Porzellan, 1 Herd u. dgl. mehr.

Die Gegenstände sind in Mahagoni und Nussbaum und gut erhalten. Die Versteigerung findet bestimmt statt. Karlsruhe, den 14. März 1905.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 17. März 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Schreibmaschine, 1 Pianino, 1 Buffet, 3 Chiffonnières, 4 Divans, 3 Waschkommoden mit Marmorplatten, 4 verschiedene Schränke, 3 Vertikals, 1 Schreibbureau, 3 aufgerüstete Betten, 1 Kuckuckuhr, 3 Spiegel, 9 Bilder, 1 Nähmaschine, 1 Schirmständer, 2 Rehröpfe, 2 Blumenvasen, 2 eichene Ständer, 1/2 P. Benzinmotor, unlackiert, 1 große Stofmaschine, 1 kleine englische Drehbank und 4 fertig gestellte eiserne Schwungräder.

Die Versteigerung des Benzinmotors und der Schwungräder findet voraussichtlich bestimmt statt.

Karlsruhe, den 14. März 1905.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 17. März 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 4 Wandbilder, 1 Spiegel mit Konsole, 1 Pianino, 2 Kommoden, 1 Schreibtisch, 1 Vertikal, 1 Sofa.

Karlsruhe, den 15. März 1905.

Grether, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Samstag, den 18. März 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Goethestraße 51, Hinterhaus I, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: einen noch neuen, zweipferdekraftigen Gasmotor nebst Zubehör.

Karlsruhe, den 14. März 1905.

Boll, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Adlerstraße 22 sind im Hinterhaus Wohnungen von 3 Zimmern, 2 Zimmern und 1 Zimmer, jede mit Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Bahnhofsstraße 42 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil an der Waschküche auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Bürgerstraße 6, in der Nähe des Erbgroßherzoglichen Palais, ist im Hinterhaus eine freundliche 2 Zimmerwohnung, Küche, Keller etc., hinter Glasabschluß auf 1. April anderweitig zu vermieten. Nachfragen im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

* Degensfeldstraße ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Fasanenstraße 37 im Bäderladen.

3.1. Kaiserstraße 124 ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern nebst reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kaiser-Bassage 34.

3.1. Kaiserstraße 219, Hinterhaus, ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 3 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör an kl. ruhige Familie billig auf April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Lachnerstraße 1 ist in gutem Hause eine freundliche, helle Wohnung von 4 Zimmern, Kochgas und Zubehör auf 1. April oder später und auf 1. Juli eine 3 Zimmerwohnung zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

4.1. Marienstraße 8 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Kammer und Keller auf April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Neffenstraße 5 ist im Hinterhaus, 3. Stock, eine neue Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, für 240 M. per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst, oder Waldstraße 62 im Laden.

* 2.1. Schützenstraße 62 ist eine 4 Zimmer-Wohnung mit Küche und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Auf Wunsch können auch bloß 3 Zimmer abgegeben werden. Näheres im 2. Stock bei 2. Sec.

3.1. Vorholzstraße 50 ist im 4. Stock eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres vis-à-vis, Büchlinstraße 12, 2. Stock oder Schützenstraße 68 im Laden.

Eine Mansardenwohnung

(auch möbliert), bestehend aus 1 oder 2 Zimmern, Küche mit Herd, ist billig zu vermieten: Sofienstraße 85, parterre. 2.1.

3 Zimmerwohnung,

Hochparterre, nebst Zugehör ist an kleine, ruhige Familie oder Witwe preiswert zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 26 im 1. Stock.

Wohnung von 4 oder 6 Zimmern

ist auf 1. Juni oder Juli zu vermieten: Leopoldstraße 13 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

* 3.1. Georg-Friedrichstraße 15 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von drei großen Zimmern, Balkon, Mansarde und allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

5 Zimmer-Wohnung

mit Bad, Balkon, Küche, Keller und Mansarden ist auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 40c im Laden rechts. *5.1.

Werkstätte.

* Akademiestraße 18 ist eine helle Werkstätte zu vermieten. Näheres im Querbau, 2. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

* 3.1. Georg-Friedrichstraße 15 ist eine sehr große helle Werkstätte, für jedes Geschäft geeignet, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Wohnungs-Gesuch.

Auf 1. April wird eine 3 Zimmerwohnung zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 2245 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Wohnung gesucht.

* Von 3 Personen wird auf 1. April eine 2 bis 3 Zimmer-Wohnung gesucht in der Nähe vom Kadettenhaus oder Kaiser-Allee. Offerten unter Nr. 2236 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 1. Juli oder August von ruhiger Familie 4-5 Zimmer in schöner Lage der Alt- oder Neustadt gesucht. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 2242 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 1. Oktober d. J. wird von ruhiger Familie eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von sieben Zimmern, Badzimmer etc. etc., parterre oder eine Treppe hoch, im westlichen Stadtteil zu mieten gesucht. Adressen mit Angabe des Mietpreises unter Nr. 2243 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer, gut möbliert,

an antändiges Fräulein mit oder ohne Pension per 1. April zu vermieten: Gartenstraße 8a, 2 Treppen.

* Ein freundliches, gut möbliertes Balkonzimmer ist mit Pension sofort oder auf 1. April billig zu vermieten: Waldhornstraße 28a, 4. Stock, nächst der Kaiserstraße.

* Amalienstraße 71, Eingang in der Leopoldstraße, Vorderhaus, 4. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension sofort oder später zu vermieten.

* Herrenstraße 29, 2. Stock, ist ein kleines, möbliertes Zimmer an ruhigen Herrn auf 1. April oder später zu vermieten.

* Hirschstraße 30, Seitenbau, 3. Stock, sind zwei freundlich möblierte Zimmer, jedes einzeln, mit schöner, freier Aussicht in Gärten, sofort zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer mit Frühstück ist zum Preise von 18 Mark per sofort auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 85, 4. Stock.

Zimmer.

* In ruhigem Hause ist ein möbliertes Zimmer in ruhigem Haushalt sofort oder später zu mäßigem Preise zu vermieten: Gartenstraße 42, 3 Treppen.

* 2.1. Zwei schön möblierte Zimmer, Wohnzimmer mit Balkon und Schlafzimmer (ohne Vis-à-vis), bei ruhiger Familie auf 1. April billig zu vermieten: Ettlingerstr. 43, 2 Treppen rechts.

Wohn- und Schlafzimmer,

sehr gut möbliert, in ruhigem guten Hause, an einen event. auch an zwei Herren zusammen zu vermieten: Amalienstraße 26 III.

Douglasstraße 2,

in ruhiger Lage, ist ein großes, fein möbliertes Parterrezimmer per 1. April zu vermieten.

Kost und Wohnung.

* Ein solider Arbeiter kann zugleich Kost und Wohnung erhalten: Herrenstraße 9, Hinterh., 2. Stock.

Gut möbliertes Zimmer

mit zwei Betten billig zu vermieten: Ritterstraße 10/12, Hinterhaus, 3 Treppen.

Kost und Wohnung.

* Ein besserer, solider Arbeiter erhält Kost und Wohnung; auch erhalten noch einige Herren sehr guten bürgerlichen Mittag- und Abendtisch: Kronenstraße 34 I.

Zimmer-Gesuch.

* Möbliertes Zimmer, Nähe Marktplatz, ohne Kaffee auf 1. April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2237 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3000 Mark

sofort auf II. oder gute III. Hypothek auszuliefern, auch Restkaufschilling würde genommen. Offerten unter Nr. 2248 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

4500 Mark

gegen dreifache Sicherheit gesucht. Offerten unter Nr. 2234 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

7000 evtl. 12000 Mk.

als **II. Hypothek** werden auf hochrentables Anwesen nächst Karlsruhe von solidem Geschäftsmann alsbald oder später aufzunehmen gesucht. **Reeller Wert 60 000 Mk., Belastung 20 000 Mk.** Gesl. Offerten unter Nr. 2225 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

II. Hypotheken zu 5 %

in Beträgen von 3000, 5000, 8000, 10000 bis 12000 Mark werden von einem Bauunternehmer, pünktlicher Zinszahler per 1. April oder später auf sehr gute Objekte aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2249 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Vermittler verboten.

II. Hypothek,

5000-6000 Mark, werden sogleich oder per 1. April gesucht. Offerten unter Nr. 2246 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf 1. April Stelle: Sofienstr. 32, 2. Stod.

* 2.1. Ein zuverlässiges, ehrliches Mädchen wird auf 1. April zu kleiner Familie gesucht. Näheres Kronenstr. 32 im Kleiderladen.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches willig alle Hausarbeit verrichtet, findet auf 1. April gute Stelle. Näheres Waldstr. 7 im Laden.

* Auf 1. April wird ein Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann sowie über gute Zeugnisse verfügt, gesucht. Zu erfragen Kreuzstr. 3, 3. Stod, von 8-11 Uhr und 1-4 Uhr.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, auf sofort oder 1. April gesucht: Gartenstr. 13, 2. Stod.

* 2.1. Suche auf 1. April ein anständiges Mädchen für Küche und Zimmer. Lohn und Behandlung gut. **Karl Walter,** „zum goldenen Kreuz“, Ludwigplatz.

* Ein älteres Mädchen, welches allein und selbständig einer kleinen Haushaltung vorstehen kann, findet sogleich angenehme, dauernde Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. April gesucht. Zu erfragen Erbprinzenstr. 35 im Laden daselbst.

2.1. Gesucht wird auf 1. April ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet. Zu erfragen bei **Ernst Henning,** Marienstr. 61.

C. Suche nach Freiburg i. B. ein erfahrenes Mädchen, welches kochen kann, sowie einen kleinen Teil Hausarbeit zu besorgen hätte. Der Haushalt besteht aus Herr und Dame. Lohn 25-35 Mk. pro Monat. Näheres bei Frau Kast, Waldstr. 29, 2. Stod.

Mädchen-Gesuch.

* Ein ordentliches Mädchen, das die Hausarbeitsarbeiten versteht und etwas kochen kann, findet per 1. April Stelle. Zu erfragen Etilingerstr. 11.

Stellen-Anträge.

* Auf 1. April wird ein Kinderfräulein oder eine Kindergärtnerin tagsüber zu 3 Kindern im Alter von 8-6 und 4 Jahren gesucht. Zu erfragen von 8-11 und 1-4 Uhr Kreuzstr. 3 im 3. Stod.

* 2.1. Einige Arbeiterinnen und ein Lehrling, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, können eintreten bei Frau Schäfer, Kurvenstr. 13, 3 Treppen.

W. 1 tüchtige Buffetdame nach Mannheim, 2 tüchtige Kellnerinnen für 1. Restaurants nach Straßburg, 1 Hausbursche für hierher sucht **J. Wolfarth's** Bureau, Adlerstr. 39.

Verkäuferin und Volontärin.

* 2.1. Ein gebildetes, geübtes Fräulein, das in Handarbeiten bewandert ist, findet als Verkäuferin dauernde Anstellung, ebenso ein jüngeres, talentvolles Fräulein als Anfängerin, bei Gebrauchbarkeit sofortige Bezahlung. Gesl. Offerten unter Nr. 2230 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Tailen- u. Rockarbeiterinnen. auch Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten. **Geschw. Kahn,** Kreuzstr. 9.

Tüchtige Rock- u. Tailenarbeiterinnen können sofort eintreten. Näheres Herrenstr. 23, 3. Stod. * 2.1.

Tüchtige Tailenarbeiterin

bei guter Bezahlung sofort gesucht, sowie ein **Lehrmädchen,** welches das Kleidermachen gründlich erlernen will: **Waldhornstr. 7, 2. Stod.** * 2.1.

Auf 1. April

wird ein Mädchen gesucht, das etwas vom Kochen versteht, willig ist, sich darin weiter zu vervollkommen und häusliche Arbeiten übernimmt: **Sofienstr. 64 im 3. Stod.**

* 3.1. **Flottes Zimmermädchen,** das schon bei besserer Herrschaft diente, per 1. April bei gutem Lohn gesucht: **Etilingerstr. 19 II.**

Mädchen-Gesuch.

* Ein jüngeres Mädchen vom Lande wird für häusliche Arbeit bei guter Behandlung in kleinen Haushalt gesucht. Eintritt per 1. April. Zu erfragen **Waldhornstr. 48 im Laden.**

Mädchen,

solides, welches bürgerlich kochen kann und sonstige Arbeit übernimmt, bei gutem Lohn auf 1. April gesucht. Zu erfragen **Kaiser-Passage 3.**

Ein ordentliches Mädchen

wird für die häuslichen Arbeiten auf 1. April gesucht: **Akademiestr. 65, parterre.**

Gesucht

wird für tagsüber ein junges Mädchen für leichte Arbeiten und Ausgänge bei baldigem Eintritt. Zu erfragen bei **J. Petry Wwe.,** Kaiserstr. 102 im Laden.

Ein ordentliches Mädchen

für Küche und Hausarbeit per 1. April gesucht: **Hirschstr. 48, 2. Stod.**

Ein junges, besseres Mädchen

wird als Anfängerin in das Buffet auf sofort gesucht: **Kaiserstr. 76, 1 Treppe.**

M. Stellen finden sofort:

Kellnerinnen, Restaurationsköchin, Privat-, Haus- und Küchenmädchen (bis 30 M. monatl. Lohn) sowie 1 jg. Hausbursche: Stellen suchen: 2 jg. hier fremde Mädchen als Anfäng. i. Buffet. Frau **Meyer,** Waldhornstr. 44, S. I.

K. * Einfache Kellnerinnen in gute Lokale, Privat-Zimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen sofort und auf 1. April gesucht durch Frau **Zymowski,** geb. Kühnenthal, Bähringerstr. 72.

F. Einfache Kellnerin

sofort gesucht. 2.1. Bureau **C. Fuhr,** Herrenstr. 9.

W. Eine tüchtige Kellnerin,

ein Hotelzimmermädchen, eine Hotelföchin finden verdienstreiche Saisonstellen. 2.1. **J. Wolfarth's** Bureau, Adlerstr. 39.

F. 4 Kellnerinnen, 1 Hausbursche, 1 Gläserfchwenter, 4 Hausmädchen, 1 Weißkchin, 1 Chef für Hotel, 1 Aide

sofort gesucht Bureau **C. Fuhr,** Herrenstr. 9. Telephon 1094.

Gesucht

eine zuverlässige, willige Lauffrau auf einige Vormittagsstunden: **Jollystr. 1, 3. Stod.** *

Lehrmädchen.

Mädchen, welche die Damenschneiderei gründlich erlernen wollen, können eintreten bei

C. Eckert, Damentonfektion, 2.1. **Klauprechtstr. 39.**

Saubere Waschfrau

gesucht: **Kollig,** Mathystr. 4. *

Laufmädchen.

* Ein jüngeres, fleißiges Mädchen, welches zu Hause schlafen könnte, wird tagsüber für häusliche Arbeit auf sofort gesucht: **Kaiserstr. 57 III.**

Reisender gesucht.

Für ein gut eingeführtes Geschäft per sofort wird ein tüchtiger Reisender gegen hohe Provision gesucht. Bei befriedigenden Resultaten wird Reim in Aussicht gestellt. Angenehmer, geläufiger Verkehr mit der Geschäftswelt erforderlich. Schriftliche Off. unter Nr. 2247 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Kutscher

wird sofort gesucht: **Bernhardstr. 5.**

Kutscher.

Suche für mein Geschäft einen stadtkundigen soliden Mann für dauernde Stellung zum baldigen Eintritt. Nur solche mit guten Zeugnissen werden bevorzugt.

Wilh. Engel, Mineralwasserfabrik, Marktgrabenstr. 26.

Ein tüchtiger Hausbursche,

sowie ein Küchenmädchen auf sofort gesucht in der Wirtschaft „Zum Kaisergarten“, Kaiser-Allee. 2.1. **Philipp Heid.**

Hausbursche,

ein fleißiger, ordentlicher, kann eintreten bei **Ernst Weiland,** Schillerstr. 26.

3 Hausburschen

finden sofort in besseren Restaurants Stellung durch das Bureau **Schwarz,** Waldstr. 8, Seitenbau. *

Ein junger Hausbursche

kann sofort eintreten bei **Edm. Eberhard,** Waldstr. 40 b.

Umzugsgelegenheit

von hier nach **Freiburg,** mit Möbelwagen, 3 Zimmer-Einrichtung. Offerten sofort unter Nr. 2241 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, das nähen und bügeln kann, sowie das Zimmerreinigen gut versteht, sucht Stelle als Zimmermädchen auf 1. April. Zu erfragen **Bärkinstr. 4, 2. Stod.**

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht auf 1. April Stelle als Kindermädchen. Zu erfragen **Bahnhofstr. 80, 2. Stod rechts.** Eben-dasselbst ist ein **schwarzer Gehrock,** fast neu, billig zu verkaufen.

* Eine ältere Person, gute Köchin, die selbständig einen Haushalt führen kann, gestützt auf gute Zeugnisse, sucht auf 1. April in kleinem Haushalt Stelle. Näheres **Klauprechtstr. 6, 5. Stod.**

2.1. Ein Mädchen aus besserer Familie, das in der bürgerlichen Küche bewandert ist und allen sonstigen Hausarbeiten vorstehen kann, sucht auf 1. April oder später Stellung in besserem Hause. Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 2203 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Zwei Mädchen vom Lande, im Alter von 15 und 16 Jahren, suchen Stellen als Kindermädchen oder als Stütze der Hausfrau auf 1. April. Näheres zu erfragen **Werderstr. 87, 3. Stod rechts.**

Comptoiristin *2.1.

sucht, gestützt auf mehrjährige Tätigkeit und gute Zeugnisse, per 1. April oder später anderweitiges Engagement. Gefällige Offerten bittet man unter Nr. 2219 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Junger, kräftiger Mann,

gebient bei den Grenadieren hier, gestützt auf gute Zeugnisse, sucht Stellung, gleich welcher Art. Derselbe ist auch im Fuhrwerk bewandert. Offerten unter Nr. 2212 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine alleinstehende, reinliche, tüchtige Frau sucht noch einige Kundenhäuser im Waschen und Putzen. Offerten unter Nr. 2217 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Perfekte Köchin

mit besten Referenzen empfiehlt sich den geehrten Herrschaften bei Anlässen von Familienfeiern, besonders auf bevorstehende Konfirmation. Näheres Karlstraße 33, 3. Stod. *2.1.

M. Hauser,

Kaiserstraße 132,

empfehl ich zur Anfertigung von Herrenkleidern in ausprobiert gutem Schnitt, tadellosem Sitz bei billigster Berechnung. *
Früher Zuschneider bei Herrn Hertenstein.

Kochherde, Kochherde

repariert unter Garantie billigt, mauert aus, liefert Ersatzteile, Röhre, Ringe, Platten, Röhre zc. Franz Streckfuß, Schlossermeister, Vestingstraße 70 a, bei der Kriegstraße.

Verloren

wurde ein silbernes, massives Kettenarmband, von Leopoldstraße, Amalienstraße, Waldstraße und Kaiserstraße bis Warenhaus Lich. Da dasselbe ein Unbedenken ist, erhält der redliche Finder eine sehr hohe Belohnung. Abzugeben Belfortstr. 13 im Restaurant.

Gefunden

wurde ein vierrädriger Milchwagen. Abzuholen von abends 7 Uhr an: Durlacherstraße 103, 3. Seitenbau, 2. Stod.

Haus-Verkauf.

* In zentraler Stadtlage ist ein 3 1/2 stöckiges Wohn- oder Geschäftshaus, 6 Zimmer, Bad zc. im Stod, elektrische Beleuchtung, 1007 qm Flächeninhalt billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2238 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geschäftshaus

in der Waldstraße, mit großem tiefem Platz, in sehr gutem Zustande ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2239 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus zu verkaufen.

* Per sofort ist ein gut rentierendes, vierstöckiges Haus mit hellen Zimmern, nahe der kath. Kirche und der Durlacher Allee, zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 2240 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Im Zentrum von

Ottlingen,

beste Geschäftslage,

ist ein Haus, das sich vorzüglich rentiert, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2221 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tausch.

* Mein gut rentierendes Haus in der inneren Befestigung wird gegen einen Bauplatz in guter Lage veräußert. Offerten unter Nr. 2178 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbel-Verkauf.

Westendstraße 46 b, erster Stod, find nachstehende Möbel u. dergl. preiswert zu verkaufen: 1 kompl. Bett, 1 Damenschreibtisch, Mahagoni, 4 Portièren, 1 Küchentisch, 1 Klappstuhl, 1 Bambusstuhl, 1 Vorplattlampe, 1 Delbrudbild, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 1 Zimmerloset, 1 Klavierstuhl, 1 Handnähmaschine, 1 Kinnleintuch. Zu erfragen bei Frau Appel daselbst, nachmittags von 2-4 Uhr. [8]

Grundstück,

größeres, hochrentables, in nächster Nähe von Karlsruhe (Bahnhof), an zwei fertigen Straßen gelegen (feinstes Spekulationsobjekt, Baupläne für 4 große Wohnhäuser vorhanden), mit schönem, der Neuzeit entsprechendem vermietetem Wohnhaus, großem Geflügelhof zc. inmitten prächtig angelegtem großen Obst- und Gemüsegarten, mehreren Hundert tragbaren Edelobstbäumen zc. umständehalber alsbald zu verkaufen oder gegen sonstiges Anwesen zu tauschen. Offerten unter Nr. 2226 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Verkaufs-Anzeigen.

* Sehr billig zu verkaufen ein fast neues vollständiges Bett, französische Bettlade, sowie wenig gebrauchter rotbrauner Nips-Diwan: Uhlandstraße 22, parterre.

Wegen Aufgabe eines Kolonialwaren-Geschäftes werden eine Partie verschiedene Konserven, Krantens- und Dessertweine, Cognac und Cigarren zum Ankaufspreis verkauft. Günstige Gelegenheit für Anfänger. Gefl. Offerten unter Nr. 2158 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

*2.1. Eine ganz neue

Zither

ist mit Bücher für 25 M. zu verkaufen: Karlstraße 37, Hinterhaus, 2. Stod.

*2.2.

Diwan,

neu, mit modernem Moquettebezug für nur 50 M. zu verkaufen. R. Köhler, Schützenstraße 56, Hof.

Möbel billig zu verkaufen:

modernes Buffet, Schreibtisch, Schifftoniere, Vertiko, Bücherschrank, Waschkommode, div. Betten, Koffhaarmatratzen, Diwan, Kommode, eintür. Schrank, Tische, Küchenschrank, Herd zc. Näheres Marienstraße 13, parterre. *

Wegen Wegzug zu verkaufen

ein noch fast neuer schöner Gasherd mit Geseß: Roonstraße 11, 1. Stod. *

Wegen Platzmangel

2 noch sehr gute Holzkoffer, angestrichen, für Burschen oder Mädchen passend, sowie noch einige Arbeitskleider und Stiefel billig abzugeben: Bahnhofstraße 52, Hinterhaus, 2. Stod. *

Ein vollständiges Bett,

beinahe neu, ist wegen Umzug zu verkaufen: Marienstraße 7, 4. Stod. *

Gelegenheitskauf.

* Eine ganz neue, starke Nähmaschine ist billig zu verkaufen. Näheres Marienstr. 40, 3. Stod links.

Fahrrad,

gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 22 im 1. Stod. *2.2.

Fahrrad.

* Ein sehr starkes Fahrrad, sowie Kinderliegwagen mit Raddelfedern sofort zu verkaufen: Wielandstraße 32, 4. Stod links.

*2.1. Ein beinahe noch neuer

Kinderliegwagen

(Prinzeß) ist billig zu verkaufen. Näheres Weiertein, neue Kaiserstraße, 2. Stod.

Ein Sportswagen,

fast neu, ist billig zu verkaufen: Ruppurrerstraße 98, 4. Stod. *

* Ein sehr gut erhaltener

Kastenfiwagen

ist billig zu verkaufen: Rugartenstraße 81 im 3. Stod rechts.

*2.2.

Stehwage,

wie neu (Emailschale), geeicht, mit Gewichten, billig zu verkaufen: Marienstraße 58 im 3. Stod links.

*

Honig,

garantiert rein, direkt vom Bienezüchter, per Pfund 85 Pfennig, bei 5 Pfund à 80 Pfennig. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Hund-Verkauf.

2.1. Echter Rattenfänger (weiblich), zur Zucht geeignet und gut im Fang, ist zu verkaufen: Winterstraße 50, 1. Stod.

Ein schwarzer Pudel

billig abzugeben: Schützenstraße 86. 2.1.

Zwei echte deutsche Doggen,

6 Wochen alt, männlich, zu verkaufen. Näheres Durlacherstraße 55 im Laden. *

Hauskauf-Gesuch.

Ein Haus in guter Lage mit Laden, 3-4 Zimmer, bei großer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Stockwerke, Mierte, des Kaufpreises, sowie alles Nähere werden vom Selbstläufer unter Nr. 2231 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Baugelände

event. auch Acker, welche sich in Kürze zum Bebauen eignen würden, 4000-5000 qm, sofort gesucht. Bezüglich der Lage, Größe und Kaufbedingungen bittet man Angebote unter Nr. 2218 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Blaue und schwarze Tuchröde,

blaue Vitewlas oder Joppen, schwarze Gummiregenmäntel und schwarze Tuchmäntel werden zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 2233 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Kauf-Gesuche.

* Ein gut erhaltener schwarzer Schrockanzug für mittelstarke Figur wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2244 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein nur kurze Zeit gebrauchter Herd wird auf 1. April zu kaufen gesucht: Eisenstraße 46, Seitenbau, 1. Stod rechts.

Flaschen, Eisen, Metall,

Speicher- und Kellerkrum kauft und zahlt die höchsten Preise

Waag, Wilhelmstraße 10.

Eine arme Familie

bittet edelbedenkende Herrschaften um Ueberlassung zurückgekehrter Möbel gleich welcher Art gegen eine Vergütung. Für wen? sagt das Kontor des Tagbl.

Unterricht-Anerbieten.

*3.1. Konservatorisch gebildete Dame empfiehlt sich zur gründlichen Erteilung von Klavier-Unterricht. Näheres Kaiser-Allee 53 im 3. Stod links.

Zum Anstreichen empfiehlt

Bodenlache

nur beste Qualität, daher schöner Glanz und und große Haltbarkeit, per Pfd. 50 und 70 M

Delbarten.

Es wird jede Farbe nach Muster strichfertig hergestellt.

Möbel- { Politur p. Fl. 60 M, M1.-, 1.50
Wische,
Lacke.

Neu! Bodentwische - Parkettspiegel Neu!

Ohne Geruch - Haltbarer Glanz.

Stahlspäne - Berg - Terpentinöl

Bodendöle Eisenlack

Emailfarben in div. Farben,

offen und in Büchsen.

Sämtliche Putzmittel.

Man verlange kostenfrei Lackmusterkarte und

Birkular

„Praktische Winke zur Behandlung v. Fußböden“.

Drogerie Th. Walz,

Kurvenstraße 17. - Telephon 189.



Jean Kissel,

A. S. Beck's Nachf.,
Kaiserstraße 150, Telephon 335,
empfiehlt täglich eintreffend:

echte holl. Angel-Schellfische,
Kabeljau, gewässerte Stod-
fische, Rotzungen, See-
zungen, Turbots (Steinbutt),
Flußhechte, Tafelzander,
Felschen, Rheinsalm.

Fischräucherwaren,
Fischmarinaden,
Maloffol-Kaviar.

Matjesheringe, Malakartoffeln.

Französische Poularden,
Kapannen, Gähnen.

Neue Obst- und Gemüsekonserven
(mit 10 % Rabatt).

**Kieler Sprotten,
Kieler Bündlinge**

frisch eingetroffen bei

Carl Hager,

Hoflieferant,
Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.



Empfehle **Donnerstag** und **Freitag**
lebendfrisch eintreffend:

	Pfund
ff. Holl. Schellfische	45-50 Pf.
Kabeljau im Aufschnitt	45 Pf.
Merlans zum Backen	35 Pf.
Rotzungen	70 Pf.
Schollen	60 Pf.
ff. Flußzander	90 Pf.
ff. Salm	M 1 50.

Auf dem Markte.

J. Scheiffele,

Kaiserstraße 22. 21.

**Malta-Kartoffeln und
Matjes-Heringe**

empfiehlt bestens

W. Erb, am Sidellplatz.

Das erste Karlsruher Spezialgeschäft und Versandhaus

**Ecke
Friedrichsplatz 7
Hermann Ries**

bietet in

**Besen, Bürsten, Kämmen, Schwämmen, Fensterledern, Toilettespiegeln,
Kammkasten und Toilette-Artikeln aller Art**
eine unübertroffene Auswahl.

Zum Beweis, dass auf meinem
Spezialgebiet noch immer

**das Beste, das Billigste
und Zweckmässigste**

ist, erhellt daraus, dass sich heute
viele meiner werten Kunden lobend
dahin aussprechen, dass beispielsweise
eine vor ca. 15 Jahren bei mir ge-
kaufte **Qualitäts-Kleiderbürste**
noch tadellos und gebrauchsfähig sei.

**Kündigung der 4 1/2 % Mannheimer
Stadtanleihe von 1900.**

Zwecks Umtausch dieser Anleihe in 3 1/2 %, Werte à 99 %, erbitte die Stücke nebst Zins-
scheinern baldigst. Für Zeichnungen gegen
Barzahlung beträgt der Subscriptions-Preis
99 1/4 %.

3 1/2 % Pforzheimer Stadtanleihe
à 99 %. Anmeldungen nehme ebenfalls
kostenlos alsbald entgegen.

**Carl Götz, Bankgeschäft,
Sebelstraße 11.**

Zum raschen Auffrischen
matt gewordener Möbel
verwendet man am besten
Brillant-Politur
(per Flasche M. 1.-).
Zu haben bei
Ludwig Schweisgut, Erbprinzenstr. 4.
Telephon 1711.

Kühler Krug.

Heute **Donnerstag**
großes Schlachtfest,
wozu höflichst einladet

Fr. Frey.

21. Nicht jede Dame ist in der Lage, die
so streng behüteten Modeschöpfungen unserer ersten
Pariser und Wiener Modellschöpfer zu haben, doch
bietet eine Durchsicht der Märzausgabe des Modest-
blattes „La Toilette Parisienne“ einen annähernden
Ueberblick über alles, was die kommende Saison
uns bringen wird.

Sämtliche Modelle sind sorgfältig gezeichnet und
lithographiert, so daß man gut darnach arbeiten kann.
Diese reichhaltige Modezeitung erscheint jeden
Monat und ist zu dem billigen Preis von jährlich
M. 3.- von der Firma **Carl Büchle, Kleider-
stoffe, Seidenstoffe u. Besatzartikel, Kaiserstraße 149,**
erhältlich.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 14. März. Julius Bierweiler von Barmen, Schneider
hier, mit Lina Wollensack von hier.
- 14. " Johannes Weiler von Böllersbach, Mon-
teur hier, mit Frieda Sauer von hier.
- 14. " Karl Nebberjen von Northheim, Schlosser
hier, mit Lina Hornung von Mittel-
schefflern.
- 14. " Gerhard Zimmermann von Oberöwisheim,
Schlosser hier, mit Maria Deininger
von Höfingen.
- 14. " Ernst Pfeiffer von Eisenach, Kaufmann,
hier, mit Mathilde Illing von hier.

Eheschließung:

- 15. März. Hans von Glosmann von Freiburg,
Oberleutnant hier, mit Margaretha
Schoenleber von hier.

Geburten:

- 9. März. David, Vater Bernhard Schiffeldrim,
Reisender.
- 12. " Erna Emma Friederika, Vater Christian
Kommenmacher, Installateur.
- 13. " Wolfgang, Vater Ernst Müller, Bahnbau-
inspektor.
- 13. " Anna Ida, Vater Paul Bogler, Ober-
veterinär.
- 14. " Max Gustav Hermann, Vater Richard
Reimann, Student.
- 14. " August Karl, Vater August Uhrig, Schneider.

Todesfälle:

- 14. März. Lina Kögel, Dienstmädchen, ledig, alt
30 Jahre.
- 14. " Katharina Kiefer, alt 58 Jahre, Ehefrau
des Privatiers Ludwig Kiefer.
- 14. " Heinrich Dollmättsch, Privatier, ledig, alt
51 Jahre.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.
Donnerstag, den 16. März 1905:
3 Uhr, Katharina Kiefer, Ehefrau des Privatiers
(Sofienstraße 12).

Todes-Anzeige.

Unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

Fräulein Marie Bayer

ist am 13. ds. Mts. sanft entschlafen.

Karlsruhe, den 15. März 1905.
Lörrach,

Im Namen der Hinterbliebenen:
Bayer, Oberbauinspektor.

Statt jeder besonderen Mitteilung. Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere
Liebe Großmutter

Anna Maria Rabe

im Alter von 83 Jahren sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 15. März 1905.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie **Gg. Neuer**, Metzgermeister.

Beerdigungszeit: Freitag nachmittag 1/2 4 Uhr.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Hofbericht.

Karlsruhe, 15. März.

Heute vormittag 11 1/4 Uhr verabschiedete sich Seine königliche Hoheit der Großherzog von Sachsen von den höchsten Herrschaften. Seine königliche Hoheit der Erbgroßherzog begleitete den Großherzog zum Bahnhof, von wo höchst-derselbe zunächst nach Darmstadt reiste, um dann mit Aufenthalt in Büdingen nach Weimar zurückzukehren.

Die Fürstlich Reuß'schen Herrschaften besuchten den Galeriedirektor Professor Dr. Thoma und besichtigten mit demselben die Gemäldegalerie.

Von mittags 12 Uhr an meldeten sich bei Seiner königlichen Hoheit dem Großherzog folgende Offiziere: Major Fabarius vom 3. Bad. Feld-Artillerie-Regiment Nr. 50, Oberstabsarzt Dr. Foch-lisch vom gleichen Regiment, Hauptmann Kihling vom Infanterie-Regiment von Lühow (1. Rheinischen) Nr. 25, bisher im 5. Lothringischen Infanterie-Regiment Nr. 144, Hauptmann Sadowsky vom 2. Bad. Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm I. Nr. 110, Oberleutnant Goetze vom Infanterie-Regiment von Lühow (1. Rheinischen) Nr. 25, bisher bei der Ostasiatischen Befahungsbrigade, Oberleutnant von Bennigsen vom 2. Bad. Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm I. Nr. 110, sowie die Leutnants von Sigritz und Volk vom 3. Bad. Feld-Artillerie-Regiment Nr. 50.

Zur Frühstückstafel erschien Ihre kaiserliche Hoheit Prinzessin Wilhelm.

Nachmittags machten die Reuß'schen Herrschaften Besuche. Abends werden dieselben mit Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin das Abonnementskonzert in der Festhalle besuchen

Seine königliche Hoheit der Großherzog nimmt von 6 Uhr an die Vorträge des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo und des Legationsrats Dr. Senb entgegen.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 14. d. M. gnädigt geruht, den Geheimen Legationsrat im Ministerium Höchst-Ihres Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten, Dr. Adolf Kühn zum Ministerialdirektor und den Staatsanwalt am Landgericht Karlsruhe Ludwig Freiherrn von Red unter Verleihung des Titels Legationsrat und des Ranges eines Ministerialrats zum Kollegialmitglied bei diesem Ministerium zu ernennen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 1. März d. J. gnädigt bewogen gefunden, den nachgenannten Angehörigen des königlich Bayerischen 8. Infanterie-Regiments Großherzog Friedrich von Baden die folgenden Auszeichnungen zu verleihen, und zwar:

- a. das Ritterkreuz erster Klasse des Ordens vom Zähringer Löwen:
dem Major und Bataillonskommandeur Leonhard Mark;
- b. das Ritterkreuz zweiter Klasse desselben Ordens:
den Oberleutnants Friedrich Sauter und Karl Bauer, sowie
dem Oberzahlmeister Heinrich Liefer;
- c. die silberne Verdienstmedaille:
dem Büchsenmacher Wilhelm Gabler.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigt bewogen gefunden, den nachgenannten Hof-Beamten und Bediensteten die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme

und zum Tragen der ihnen von Seiner Majestät dem König von Schweden und Norwegen verliehenen Auszeichnungen zu erteilen, und zwar:

- dem Vorstand des Hofforst- und Jagdams Friedrichsthal, Kammerherrn und Oberförster Grafen von Wiser für das Ritterkreuz I. Klasse des königlich Schwedischen Wasa-Ordens,
- dem Hofforstamts-Assistenten Otto Gerde für das Ritterkreuz II. Klasse desselben Ordens,
- dem Leibjäger Eduard Schaffer für das königliche Wasazeichen in Gold und
- dem Hoffjäger Leopold Schaffer, sowie den Forstwarten Friedrich Hek, Karl Hek, Johann Ulrich und Peter Schölich für das königliche Wasazeichen in Silber.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 1. l. M. gnädigt geruht, den Kanzleirat Wilhelm Ziller, Expeditor am Landgericht Mannheim, auf sein untertänigstes Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen, treugeleisteten Dienste in den Ruhestand zu versetzen und den Kanzleisekretär Johann Georg Stark beim gleichen Gericht zum Expeditor zu ernennen.

Mit Entschliezung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 9. März d. J. wurde Stationsverwalter Friedrich Romann in Meßkirch unter Ernennung zum Betriebssekretär zur Zentralverwaltung veretzt. (Karlsru. Ztg.)

Gerichtszeitung.

Sitzung der Strafkammer II.

Karlsruhe, 14. März.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dr. Ellert. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Rudmann.

Die Anklage gegen den in Pforzheim wohnhaften Maurer Franz Knaak aus Behrenhof wegen Urkundenfälschung und Betrugs wurde vertagt.

Um ziemlich erhebliche Entwendungen und Hefereien von Edelmetall handelte es sich bei der Anklage gegen den Fabrikanten Karl Kiehnle aus Wiernsheim, wohnhaft in Pforzheim, und den Brillenmacher August Vetter aus Gmünd, gleichfalls in Pforzheim wohnhaft. Kiehnle war der gewerbsmäßigen Heferei angeschuldigt. Er hatte seines Vorteils wegen Sachen, von denen er wußte, daß sie durch eine strafbare Handlung erlangt waren, angekauft und an sich gebracht, indem er seit dem Jahre 1896 bis zu seiner im Juni v. J. erfolgten Verhaftung Edelmetall in allen Formen, das von dem Angeschuldigten Vetter sowie anderen noch nicht ermittelten Personen gestohlen oder gehehlt worden war, im Gesamtwerte von mehreren tausend Mark zum Teil für seine eigene Fabrikation zum Teil zur Verwendung bei verschiedenen Pforzheimer Scheideanstalten aufkaufte. Der Angeklagte Vetter mußte sich wegen Diebstahls verantworten. Er hatte von Anfang des Jahres 1903 bis Mitte 1904 seinem Arbeitgeber, dem Brillenfabrikanten Karl Werlitz in Pforzheim, eine große Anzahl halbfertiger Brillen, Brillendrabs und andere zur Brillenfabrikation notwendigen Rohmaterialien in nicht mehr feststellbarem Werte entwendet und an Kiehnle verkauft. Der Gerichtshof erkannte gegen den Angeklagten Kiehnle unter Anrechnung von 6 Monaten Untersuchungshaft auf 2 Jahre Zuchthaus, 5 Jahre Ehrverlust und Stellung unter Polizeiaufsicht, gegen Vetter auf 4 Monate Gefängnis, abzüglich 2 Monate Untersuchungshaft. In der Berufungssache des Kaufmanns Otto Hermann Bender aus Eschelbach, den das Schöffengericht Pforzheim wegen Diebstahls zu 1 Tag Gefängnis verurteilt hatte, erging ein freisprechendes Urteil.

Gold, Silber und Banknoten vom 14. März 1905.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . " "	20.44	20.40
20 Frances-Stücke . . . " "	16.35	16.31
20 do. halbe . . . " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St.	—	16.14
do. Kr. 20 St.	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.19	4.18 1/2
Neue Russ. Imper. . . per St.	—	16.17
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold " "	2804	—
Hochhaltiges Silber " "	82.30	80.80
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.20
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.20
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.30	81.20
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20.46	20.46
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81.30	81.20
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169.30	169.20
Italien. Noten . . . per Lire 100	81.45	81.35
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.20	85.20
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215.75
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.25	81.15

